

In Kürze

Kunstprojekt

Aus Huldrych Zwingli wird «Hund Zwilch Girly»

«Hund Zwilch Girly» ist ein Projekt des Künstlers Hanswalter Graf, an dem sich zehn Sekundarschulklassen sowie zehn reformierte Pfarrpersonen beteiligen. Der Künstler wählte aus Huldrych Zwinglis Schrift «Die freie Wahl der Speisen» zehn Kernsätze aus und liess sie von den Klassen bildnerisch umsetzen. Aus den Werken der Schülerinnen und Schüler schuf Graf und sein Grafiker Peter Gärtl eine Druckvorlage, die als Folie im sogenannten Car-Wrapping-Verfahren an den Autos angebracht wurde. Die Pfarrerinnen und Pfarrer besuchten später mit dem vollfolierten Auto «ihre» Klasse und sprachen mit den Jugendlichen über den Kernsatz, die Reformation, den geschichtlichen Kontext und deren Nachwirkungen bis in die heutige Zeit. «Hund Zwilch Girly» entstand in Zusammenarbeit mit dem Sektor schule&kultur und dem Verein «500 Jahre Zürcher Reformation». [red]

► www.hundzwilchgirly.ch

Schulprojekt

Primarschulklasse macht Radio

Die Klasse 6b des Allmendschulhauses in Meilen verabschiedet sich mit einem aussergewöhnlichen Abschlussprojekt aus der Primarschule: Sie sendet eine 24-stündige Live-Radioshow. Unter dem Namen «Allmend on Air» wird das Radio am 3. und 4. Juli 2018 im Internet (powerup.ch) und via UKW empfangbar sein. Neben Berichten und Musik sind verschiedene Live-Interviews mit Prominenten und diverse Kooperationen geplant – von den Kindergartenkindern bis zu den Seniorinnen und Senioren im Altersheim. Bei der Realisierung arbeitet die Schulklasse mit der Stiftung Pestalozzi und diversen lokalen Sponsoren zusammen. [red]

Zwangsheirat

Kurse für Lehrpersonen

Lehrpersonen sind für Jugendliche oftmals wichtige Ansprechpartnerinnen und -partner ausserhalb der Familie. Möglich ist, dass dabei auch das Thema Zwangsheirat zur Sprache kommt. Die Angebote der Fachstelle für Gleichstellung der Stadt Zürich zu Zwangsheirat bieten Unterstützung – für Jugendliche und Lehrpersonen. Der aktualisierte Flyer «Wer entscheidet, wen du heiratest?» beispielsweise informiert junge Frauen und Männer über ihre



Die 2. Sekundarklasse des Schulhauses Berghalden in Horgen posiert mit dem Fahrzeug der Pfarrerin Susanne Sauder, Bonstetten. Foto: zvg

Rechte und Beratungsmöglichkeiten in Zürich. Die Diskussionsmappe «Liebe, Ehe, Partnerschaft» dagegen kann in der Schule eingesetzt werden, um mit Jugendlichen zum Beispiel über persönliche und gesetzliche Grenzen, Wünsche, Traditionen und Rollenbilder zu sprechen. Der jährlich stattfindende Kurs «Zwangsheirat – was können Schulen und Ausbildungsbetriebe tun?» schliesslich richtet sich an Lehrpersonen, Schulsozialarbeitende und weitere Fachpersonen aus dem schulischen Umfeld. [red]

► www.stadt-zuerich.ch/gleichstellung

Schulversuch

«Fokus Starke Lernbeziehungen» evaluiert

Seit Sommer 2013 wird im Kanton Zürich der Schulversuch «Fokus Starke Lernbeziehungen» (FSL) durchgeführt. Er verfolgt das Ziel, die Zahl der Lehrerinnen und Lehrer zu reduzieren, die an einer Klasse tätig sind. Dies soll einerseits den Aufwand für Koordination und Absprache verringern und gleichzeitig die Lernbeziehung zwischen den Lehrerinnen und Lehrern und den Lernenden stärken.

Das Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Zürich hat nun den Schulversuch evaluiert. Die Resultate: FSL vereinfacht die Schulorganisation und leistet einen Beitrag zur Weiterentwicklung des integrativen Unterrichts. Zudem ermöglicht FSL eine effizientere Zusammenarbeit und stellt einen Gewinn für die Lehrpersonen dar. Die Stärkung der Lernbeziehungen konnte hingegen

nicht nachgewiesen werden. Der Schulversuch wird bis Ende Schuljahr 2021/22 weitergeführt. Dies gibt den beteiligten Schulen Planungssicherheit und ermöglicht es ihnen, auf der Grundlage der Evaluationsergebnisse gezielt Lernprozesse und Lernerfolge zu verbessern. Die Bildungsdirektion prüft, wie die positiven Erkenntnisse aus dem Schulversuch breiter genutzt werden können. [red]

Volksschule

Aktualisiertes Datenschutzlexikon

Sich schnell über den Messenger austauschen, Dokumente in der Cloud zur Verfügung stellen, Bilder über die sozialen Medien verbreiten – die Digitalisierung stellt Lehrpersonen, Schulleitungen und -behörden ständig vor heikle datenschutzrechtliche Herausforderungen. Das vollständig überarbeitete Datenschutzlexikon Volksschule gibt Antworten auf gängige Fragen und zeigt datenschutzkonforme Lösungen auf. Das alphabetische Schlagwortverzeichnis wurde erweitert und umfasst die gängigen Begriffe, mit denen Mitarbeitende an Volksschulen konfrontiert sind. Die Antworten sind verständlich formuliert und beinhalten praktische Links zu den Merkblättern und Youtube-Videos des Datenschutzbeauftragten, aber auch zu weiterführenden Informationen anderer Institutionen. Die neueste, kostenlose Version ist als PDF verfügbar. Zudem ist das Lexikon in die Datenschutz.ch-App integriert. [red]

► www.datenschutz.ch